Infoabend der Grundschulen zu den weiterführenden Schulen

Grundschule am Kinderbach
Grundschule Kinderhaus West
Grundschule Sprakel
Paul-Schneider-Schule

Schullaufbahnempfehlung

- Die Schule berät und empfiehlt!
- Die Eltern entscheiden!

Schullaufbahnempfehlung - *Rechtliche Vorgaben*

- **Am Ende des 4. Schuljahrgangs gibt die *Grundschule* eine *Empfehlung über* die geeignete *weiterführende Schulform* ab.**

- **Die Erziehungsberechtigten entscheiden in eigener Verantwortung über die Schulform ihrer Kinder.**

Zeugnisse Klasse 4

- enthalten Noten zu Fächern
- Aussagen zum Arbeits- und Sozialverhalten können nach Beschluss der Schulkonferenz Bestandteil des Zeugnisses sein.

Halbjahreszeugnis und begründete Empfehlung

Begründete Empfehlung ist Teil des Halbjahres-zeugnisses

→ *uneingeschränkte Empfehlung*

→ *eingeschränkte Empfehlung*

Gesamtschule, Sekundarschule und Primusschule wird immer mit empfohlen.

Uneingeschränkte Empfehlung

Begründete Schulformempfehlung

Die Klassenkonferenz hat am 10.01.08 beschlossen, dass Paula Schneider auf Grund der Lernentwicklung sowie des Arbeitsverhaltens und des Sozialverhaltens für den Besuch

☐ Hauptschule ☐ Realschule

☐ Gymnasium und der Gesamtschule

geeignet ist.

Begründung für die Empfehlung für die weitere Schullaufbahn:

Empfehlung mit Einschränkung

Begründete Schulformempfehlung

Die Klassenkonferenz hat am 10.01.08 beschlossen, dass Paula Schneider auf Grund der Lernentwicklung sowie des Arbeitsverhaltens und des Sozialverhaltens für den Besuch

☐ Hauptschule ☐ Realschule

☐ Gymnasium und der Gesamtschule

geeignet ist.

Für den Besuch

☐ Realschule ☐ Gymnasium

ist Paula Schneider mit Einschränkung geeignet.

Begründung für die Empfehlung für die weitere Schullaufbahn:

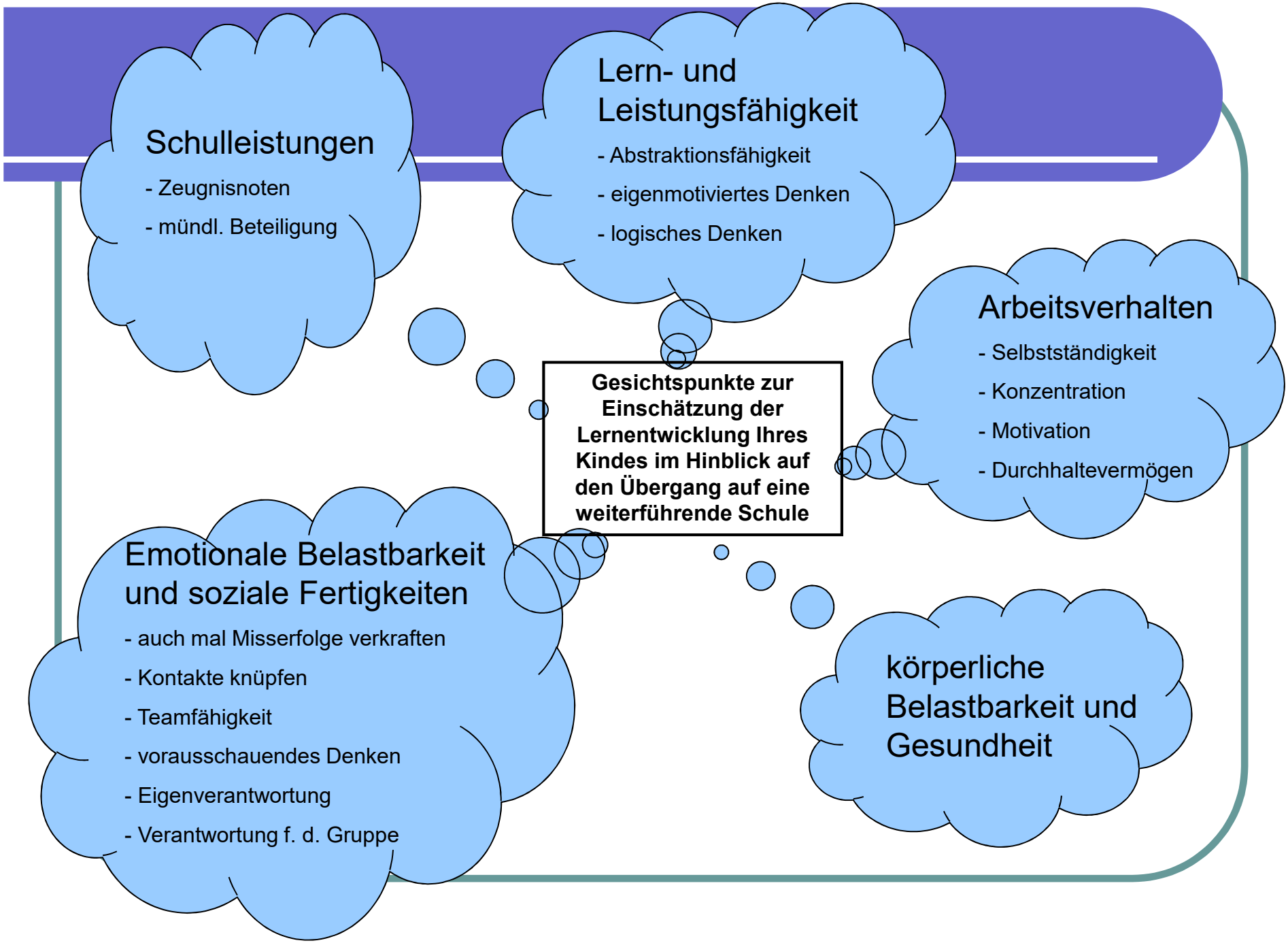
Anmeldung

- Die Eltern melden die Schülerin oder den Schüler unter Vorlage des Halbjahreszeugnisses der Klasse 4 an einer Schule der von ihnen gewählten Schulform an.
- Diese Schule unterrichtet die Grundschule über die Anmeldung.

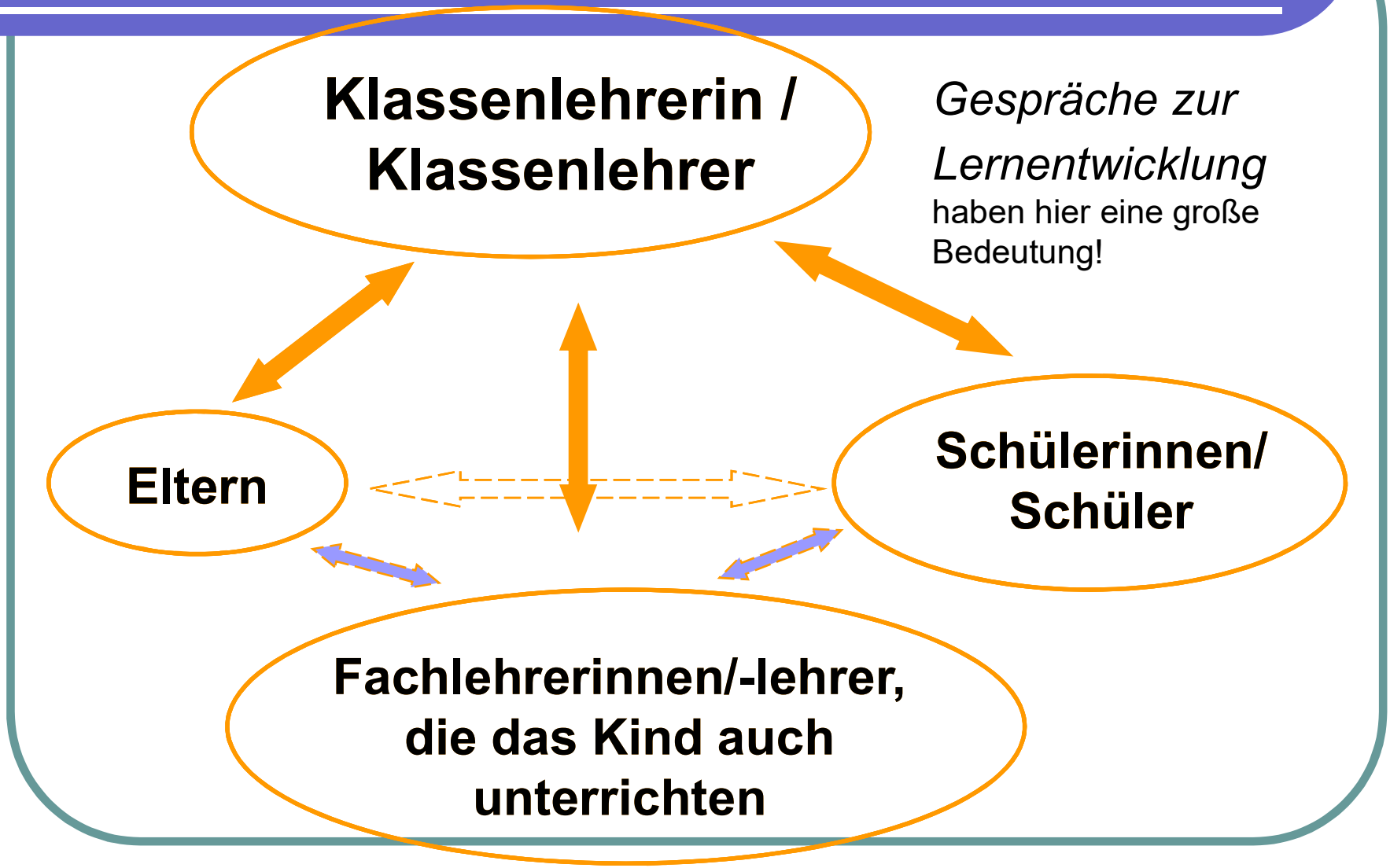
Anmeldung

Elternwille = eingeschränkte Empfehlung oder nicht empfohlene Schule

- Beratungsgespräch bei der weiterführenden Schule (Inhalt Gründe für die Einschränkung) wird von vielen Schulen angeboten
- Eltern entscheiden

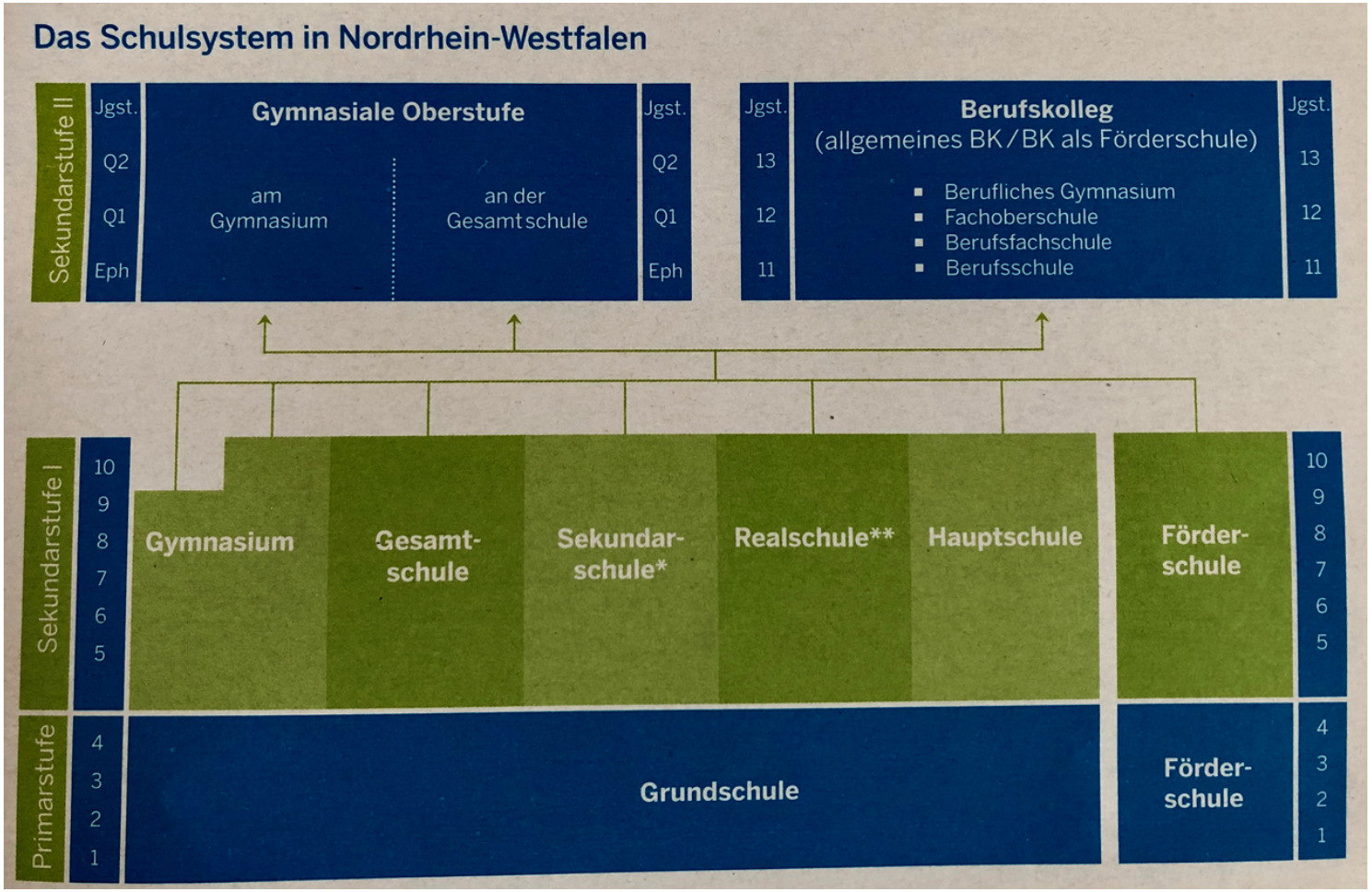

Schulleistungen
- Zeugnisnoten
- mündl. Beteiligung
Lern- und Leistungsfähigkeit
- Abstraktionsfähigkeit
- eigenmotiviertes Denken
- logisches Denken
Arbeitsverhalten
- Selbstständigkeit
- Konzentration
- Motivation
- Durchhaltevermögen
Gesichtspunkte zur Einschätzung der Lernentwicklung Ihres Kindes im Hinblick auf den Übergang auf eine weiterführende Schule
Emotionale Belastbarkeit und soziale Fertigkeiten
- auch mal Misserfolge verkraften
- Kontakte knüpfen
- Teamfähigkeit
- vorausschauendes Denken
- Eigenverantwortung
- Verantwortung f. d. Gruppe
körperliche Belastbarkeit und Gesundheit

Die Schullaufbahnempfehlung entwickelt sich in einem Prozess



4. Gesamtschule, Sekundarschule, PRIMUSschule

Das Schulsystem in NRW



Die Sekundarschule

- Längeres gemeinsames Lernen
- Die Sekundarschule umfasst die Klassen 5-10 und bereitet die Schüler sowohl auf die berufliche Ausbildung als auch auf die Hochschulreife (Abitur) vor.
- Sie nimmt alle Kinder unabhängig von der Empfehlung ihrer Grundschule auf.
- Der Unterricht knüpft an die Unterrichtsformen und Unterrichtsinhalte der Grundschule an.

Die Sekundarschule

- Die Schülerinnen und Schüler werden in den Klassen 5 und 6 gemeinsam unterrichtet werden.
- Der Unterricht bietet von Anfang an auch gymnasiale Standards.
- In Klasse 7 wird die zweite Fremdsprache angeboten.
- Jede Sekundarschule hat eine verbindliche Kooperation mit mindestens einer gymnasialen Oberstufe.

Sekundarschule

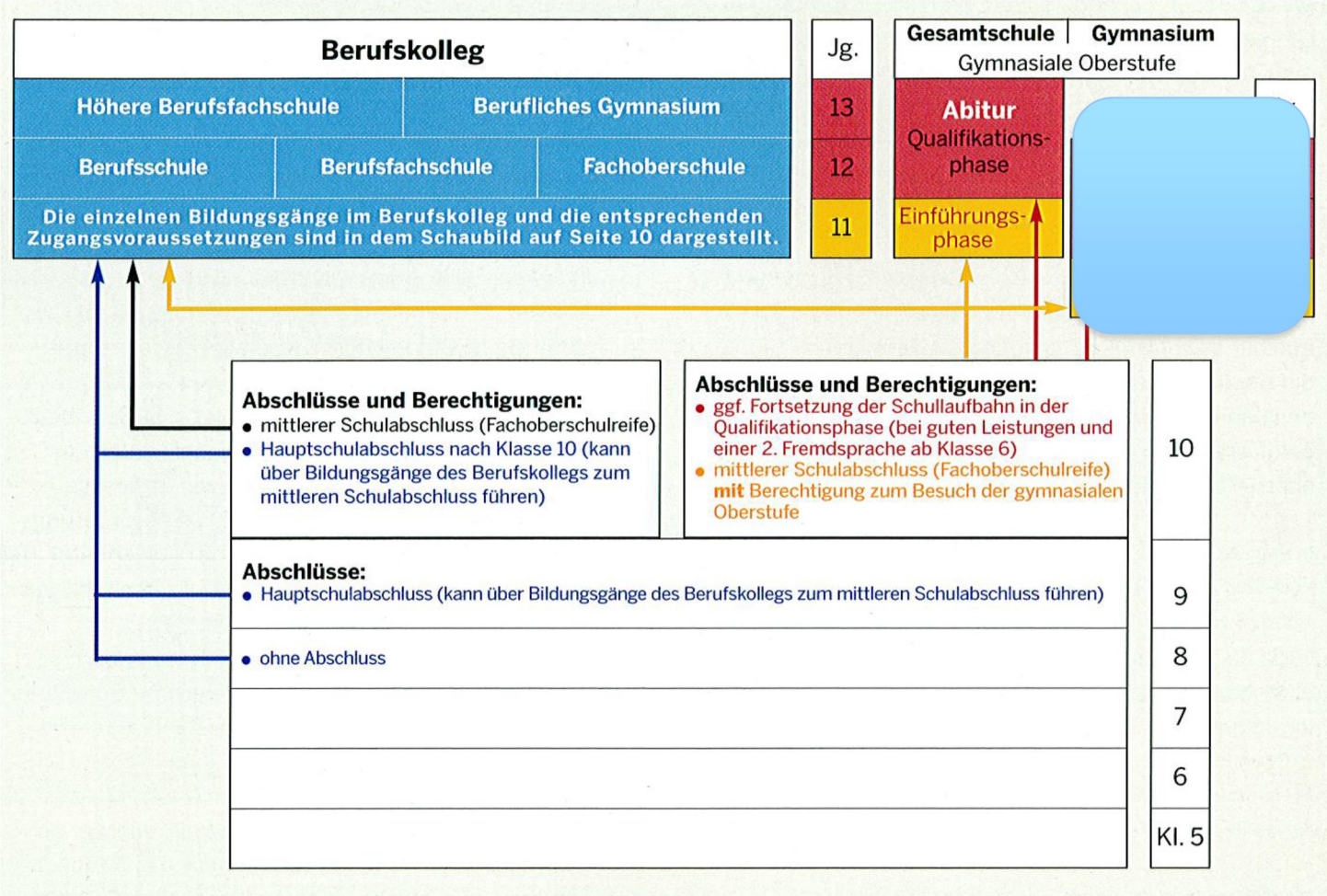
Sekundarschule
- Abschlüsse -

- Eine Sekundarschule führt zu allen Abschlüssen der Sekundarstufe I.

- Die möglichen Abschlüsse:
  - Mittlerer Schulabschluss mit Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe
  - Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)
  - Hauptschulabschluss nach Klasse 10
  - Hauptschulabschluss nach Klasse 9

- **Der Bildungsweg zum Abitur dauert in der Regel neun Jahre** (sechs an der Sekundarschule, drei Jahre in der Oberstufe eines Gymnasiums).

Bildungswege an der Gesamtschule



Die Gesamtschule

- Längeres gemeinsames Lernen
- Der Unterricht in den Klassen 5 und 6 wird im Klassenverband erteilt.
- Sie nimmt alle Kinder unabhängig von der Empfehlung ihrer Grundschule auf.
- Die Gesamtschule arbeitet mit Kindern und Jugendlichen aller Leistungsstärken und hält Laufbahnentscheidungen möglichst lange offen.

Die Gesamtschule

- Die Schülerinnen und Schüler gehen jeweils ohne Versetzung in die Klasse 5 bis 9 über.
- Um den unterschiedlichen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden, werden Fachleistungskurse auf zwei Anspruchsebenen angeboten.
- Grundkurse
- Erweiterungskurse
- Bis Klasse 10 kann den Leistungen der Kinder entsprechend ein Wechsel zwischen Grund- und Erweiterungskurs erfolgen.

Die Gesamtschule

- Aufgrund ihres besonderen pädagogischen Konzeptes sind Gesamtschulen fast immer gebundene Ganztagsschulen.
- Es gibt eine einheitliche gymnasiale Oberstufe an Gesamtschulen und Gymnasien.
- An der Gesamtschule können alle Abschlüsse der Sekundarstufe I erreicht werden, die auch an der Hauptschule, der Realschule und dem Gymnasium erworben werden.

Die Gesamtschule

Die Gesamtschule umfasst

- in der Sekundarstufe I die Klassen 5 bis 10 und
- in der Sekundarstufe II (gymnasiale Oberstufe) die Jahrgangsstufen 11 bis 13.

Die Gesamtschule - Wahlpflichtunterricht

- In **Klasse 7** setzen die Schüler und Schülerinnen erste individuelle Schwerpunkte, indem sie zusätzlich ein weiteres Fach wählen.

- Dieser Wahlpflichtunterricht umfasst eine zweite Fremdsprache sowie den Lernbereich Arbeitslehre oder den Lernbereich Naturwissenschaften

Abschlüsse

- In der Gesamtschule können alle Abschlüsse der Sekundarstufe I erworben werden:

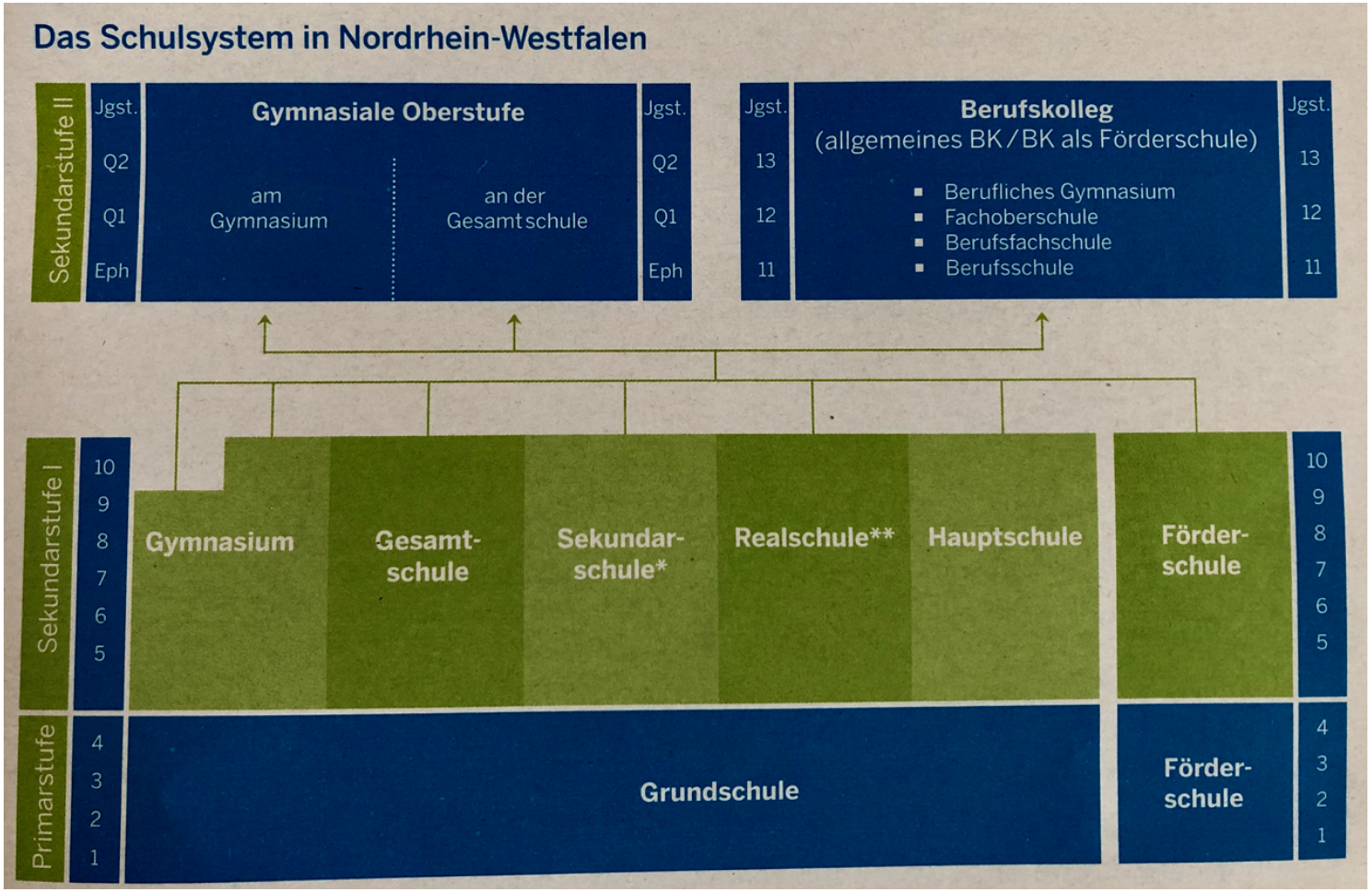
- <u>Die möglichen Abschlüsse:</u>
  - Mittlerer Schulabschluss mit Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe
  - Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)
  - Hauptschulabschluss nach Klasse 10
  - Hauptschulabschluss nach Klasse 9

Abschlüsse

- Sind die **Leistungen besonders gut** und ist der direkte **Übergang in die gymnasiale Oberstufe** möglich.

- Die gymnasiale Oberstufe der Gesamtschule beginnt mit der Jahrgangsstufe 11 und endet mit der Abiturprüfung am Ende der Jahrgangsstufe 13.

Wege zum Abitur



PRIMUSschule 1-10

- Eine Modellschule für längeres gemeinsames Lernen. Es wird von der 1-10 Klasse im Klassenverband gelernt.
- Gebundener Ganztag: Die Modellschule ist eine gebundene Ganztagsschule mit Unterricht bis 15.30 Uhr an drei Tagen in der Woche.
- Bewertung: Die Leistungen der Schülerinnen und Schüler werden regelmäßig durch Berichtszeugnisse bewertet.
- Sonderpädagogischer Förderbedarf: 4-6 Kinder mit sonderpädagogischen Förderbedarf je Klasse sind vorgesehen.

PRIMUSschule 1-10

- Individuelle Förderung: Die PRIMUSschule ist eine Teamschule. Jede Klasse wird von einem Team von LehrerInnen aller Schulstufen, SonderpädagogInnen und sozialpädagogischen Fachkräften unterrichtet.

- 2 Standorte: Die Klassen 1-3 lernen am Standort der Grundschule Berg Fidel, die Klassen 4-10 am Standort der Geistschule. Ein Schulwechsel ist nach der 4. Klasse, wie an jeder anderen Grundschule, möglich.

PRIMUSschule
- Abschlüsse -

- Die PRIMUSschule führt zu allen Abschlüssen der Sekundarstufe I.

- Die möglichen Abschlüsse:
  - Mittlerer Schulabschluss mit Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe
  - Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)
  - Hauptschulabschluss nach Klasse 10
  - Hauptschulabschluss nach Klasse 9

PRIMUSschule
- Abschlüsse -

- Abitur nach 9 Jahren
  - Die Leistungsanforderungen für das Gymnasium werden erfüllt.
  - Eine Kooperationsvereinbarung ermöglicht den Übergang in die gymnasiale Oberstufe der Partnerschulen Anne-Frank-Berufskolleg und Geschwister-Scholl-Gymnasium, an denen das Abitur erworben werden kann.

PRIMUSschule
Fragen?

- Ihr Ansprechpartner in der PRIMUSschule:
  - Schulleiter Dr. Reinhard Stähling
  - Tel.: 0251-78 75 68
- Informationen im Internet unter:
  - www.primusschule-muenster.de

Termine

- Ausgabe der Halbjahreszeugnisse Klasse 4:
  - ab Freitag, 29.01.2021
- **Eine Übersicht über die Anmeldetermin und Tage der Offenen Tür an den weiterführenden Schulen erhalten Sie in der Regel von den Grundschulen, sobald alle Termine feststehen.**
- Anmeldetermine für die Friedensschule:
- Anmeldetermine für die städt. Gesamtschulen 1 und 2:
- Anmeldetermine für die bischöflichen Gymnasien:
- Anmeldetermine für die städt. Gymnasien, PRIMUSschule, Sekundarschule, Realschulen und Hauptschulen: